

Pressemitteilung

Nr. 109/2007

Kiel, den 29.06.2007

Pressesprecher Lars Erik Bethge, Tel. 0431-988 1383

SSW im Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 144 08 305

E-mail: landtag@ssw.de

AKW-Zwischenfälle:

Krümmel und Brunsbüttel nicht wieder ans Netz lassen

*Zu den Zwischenfällen in den Atomkraftwerken Krümmel und Brunsbüttel
erklärt der umweltpolitische Sprecher des SSW im Landtag, **Lars Harms**:*

„Die Haltbarkeitsdauer von Krümmel und Brunsbüttel ist offensichtlich
längst überschritten. Diese Atomkraftwerke sollte erst gar nicht wieder
ans Netz gehen dürfen.

Wenn die Energieversorger jetzt selbst sagen, dass die Energieversorgung
in Schleswig-Holstein auch ohne Krümmel und Brunsbüttel durch
Kohlekraftwerke gesichert ist, dann gibt es keinen Grund, weitere Risiken
einzugehen. Die Atomfreunde in der CDU müssen endlich zur Kenntnis
nehmen, dass die meisten Schleswig-Holsteiner - trotz aller Sorgen um die
Folgen der Erderwärmung - lieber CO₂ als Radioaktivität in der Luft
haben.“